Antrag Inbetriebsetzung einer



Strom-Erzeugungsanlage für den Parallelbetrieb mit dem Netz der Stadtwerke Emmerich GmbH Alle Unterlagen bitte im Original einreichen!

Anlagenbetreiberin / Anl	lagenbetreiber				
Name		Vorname		E-Mail	
Straße / Haus-Nr.		PLZ / Ort		Telefon / Fax	
Standort der Anlage					
Straße / Haus-Nr.		PLZ / Ort / Ortstei		Gemarkung / Flur / Flurstüg	·k
Eingetragenes Elektro-Ir	nstallationsuntern	ehmen			
Firms			·	E-Mail	
Firma				E-IVIAII	
Straße / Haus-Nr.		PLZ / Ort		Telefon / Fax	
Angaben zur Erzeugungsanlage					
□ Neuerrichtung	☐ Erweiter				
☐ Photovoltaik (an oder auf Ge☐ Photovoltaik (Freifläche)☐ Windenergie	_	Biomasse Klärgas sonstige:	□ KWK-Anlage		
-		-	Angaben zu Energiespeicher		
Neubeantrage Leistung: _	kW	/ / kWp	Speicher Bruttoleistung:		_kW
Bereits in Betrieb:	kW	/ / kWp	Nutzbare Speicherkapazität:		_kWh
Gesamtleistung: _	kW	/ / kWp	Max. Entladeleistung im Dauerbe	etrieb:	_kW
			Datum Inbetriebnahme Energies	peicher:	
			Kein Energiespeicher		
Selbstverbrauch	□ ja	□ nein			
Der Aufbau der Messung erfolgt gemäß beigefügtem Messkonzept. (siehe Anlage 2)					
Angaben zur Anlagenerr	richtung				
Regelung der Anlage Einrichtung zur Regelung der Anlage betriebsfertig installiert					
nach § 9 EEG: Begrenzung der maximalen Einspeiseleistung auf 70% (nur bei Gesamtleistung bis 25 kWp)					
bei Erzeugungsanlagen kleiner gleich 30 kVA Anlagenleistung					
□ Hiermit bestätige ich die Funktionalität des integrierten Netz- und Anlagenschutzes (NA-Schutz) gemäß VDE-AR-N 4105, Kapitel 6.					
bei Erzeugungsanlagen größer gleich 30 kVA Anlagenleistung					
☐ Hiermit bestätige ich die Funktionsfähigkeit des zentralen NA-Schutzes sowie die beiden in Reihe geschalteten bzw. redundanten Kuppelschalter am zentralen Zählerplatz, gemäß VDE-AR-N 4105, Kapitel 6.					
Standort der Schaltstelle: (bitte Lageplan beifügen)					
Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich, die Schutzeinrichtungen stets im technisch einwandfreien Zustand zu halten.					
Mit Unterzeichnung des Inbetriebsetzungsprotokolls erklärt die verantwortliche Elektrofachkraft, dass die anerkannten Regeln der Technik, insbesondere die DIN / VDE-Vorschriften, die VDE-Anwendungsregeln VDE-AR-N-4105 "Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz" in Verbindung mit der TAR Niederspannung VDE-AR-N 4100, die VDE / FNN Anschlussregel TAR Mittelspannung VDE-AR-N 4110 mit den ggf. ergänzenden Hinweisen, sowie die Technischen Anschlussbedingungen (TAB) in der jeweils aktuell gültigen Fassung, eingehalten werden. Zählerdatenblatt (Anlage 1) und Messkonzepte (Anlage 2) sind Bestandteil des Inbetriebsetzungsantrages. Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich, die jeweils gültige Fassung des EEG- und KWK-Gesetzes einzuhalten und umzusetzen. Voraussetzung für den Netzanschluss von EEG-Anlagen ist u.a. die Erfüllung der Verpflichtung des Anlagenbetreibers nach § 9 EEG Technische Vorgaben.					
Die Erzeugungsanlage wu	urde am Datun	n:	Uhrzeit:	in Betrieb ge	nommen.
Ort Datum	Ctompol	doe Einactrogonon F	Elektro Installations unternehmens" und Unterschrift.	dar varantwartlichen Elektrofo	obkroft

Stand: 01.06.2021 Seite 1 von 2

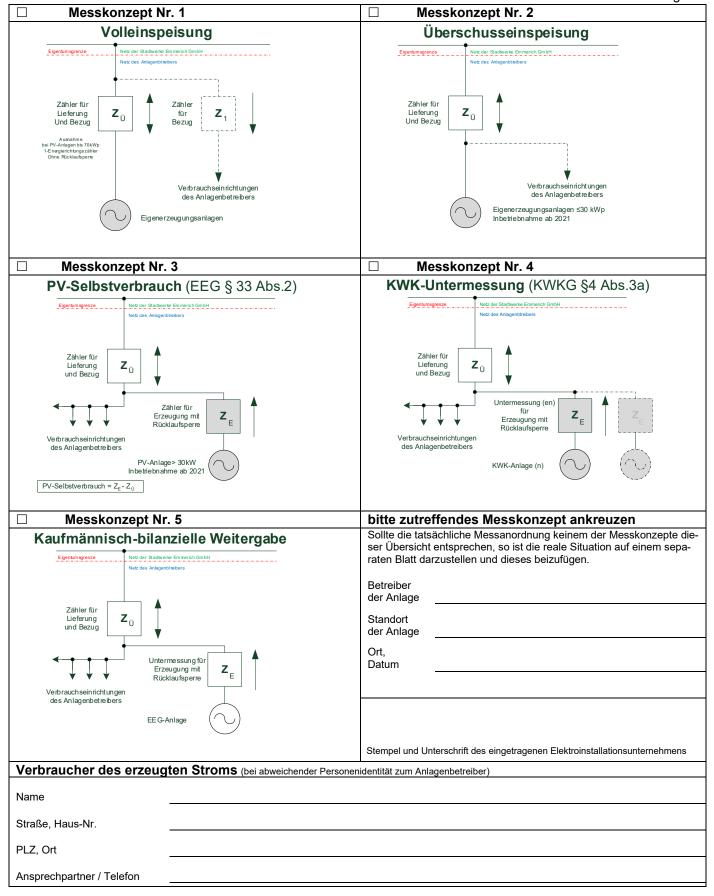
Messkonzepte

bei einer Eigenerzeugungsanlage (Förderung gemäß EEG oder KWKG) für den Parallelbetrieb mit dem Netz der Stadtwerke Emmerich GmbH

Formular wird unter $\underline{www.swe-gmbh.de}$ bereitgestellt.



Anlage 2



Stand: 01.06.2021 Seite 2 von 2